

München, den 12.08.2025

ANFRAGE bezüglich Grünstreifen Welfenstraße

Der BA 5 möge beschließen

Eine Ortsbesichtigung des Grünstreifens Welfenstraße mit einem Anwohner zwischen der Bahnlinie und dem Fuß- und Radweg, beginnend an der Regerstraße bis zum Tassiloplatz, warf einige Fragen auf, die im Folgenden dargestellt werden.

Der BA5 bittet die Referate für Klima- und Umweltschutz sowie das Baureferat um eine Antwort auf folgende Fragen:

1. Laut Bebauungsplan mit Grünordnung 8869_2076 sind die zu begrünenden Flächen mit heimischen Laubbaum- und Strauchpflanzungen sowie mit blütenreichen Magerwiesen zu gestalten und durch entsprechende Pflegemaßnahmen in ihrem Bestand zu sichern. Inwieweit sind diese Vorgaben (Magerrasen, Laubbaum- und Strauchpflanzungen, Pflegemaßnahmen) im gegenwärtigen Zustand erfüllt, insbesondere in Hinblick auf den sehr hohen Nutzungsgrad?

Erläuterung: Nicht nur der Fuß- und Radweg wird stark genutzt, sondern ebenfalls der Grünstreifen, auf dem Jogger und Hundebesitzer mittlerweile einen breiten niedergetretenen Pfad verursacht haben, was schwer in Einklang zu bringen ist mit dem Magerrasenkonzept.

2. Die im östlichen Abschnitt des Grünstreifens gepflanzten 7 Eschen haben sich hervorragend entwickelt. Würde das Baureferat in Abstimmung mit der Unteren

Fraktion der Grünen im BA 05 Au-Haidhausen:

W. Beck, J. Fuhrmann, J. Gebhard, U. Goldstein, C. Harttmann, F. Klug, E. Lankes, U. Martini, S. Rümelin, S. Schmitz, B. Schreyer, J. Spengler, M. Wiesbeck

Fraktionssprecher*in: Franz Klug und Sonja Rümelin

Naturschutzbehörde weitere Baumpflanzungen auf dem Grünstreifen befürworten und einem entsprechenden zukünftigen Antrag nähertreten?

3. Die auf die gesamte Länge des Grünstreifens verteilten Anhäufungen von Schotter werden von Wildpflanzen nicht angenommen und stellen ein optisches Ärgernis dar. Ist geplant, hier Abhilfe zu schaffen?

Aufnahmen vom 12.08.2025: (Urheber: Fraktion B90/Die Grünen)

